



Potsdam, den 29. Juli 2011

Gemeinsame Presseeinladung



„208 Meter Toleranz“: Das Aktionswochenende am Bauzaun des Landtagsneubaus startet

Vom 5. – 7. August werden 48 junge Menschen aus Brandenburg und Berlin in 20 Teams ihr Bild von einem toleranten Land an den Bauzaun des neuen Parlamentsgebäudes in Potsdams Mitte sprayen.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zu dieser **ersten landesweiten Graffiti-Aktion** laden wir Sie herzlich ein.

Das bislang einmalige Projekt soll **ein Event** werden: **für die Graffitikunst, für ein Land der Toleranz, für die Potsdamerinnen und Potsdamer** und ihre Gäste. Selten zuvor haben junge Sprayer in so zentraler Lage einer Landeshauptstadt und in diesem Umfang legal ihre Kunst an die Wand gebracht.

Der **Hauptakt** findet am Samstag, den 6. August von 10 – 20 Uhr statt. 20 Teams junger Künstlerinnen und Künstler werden in dieser Zeit ihr Bild von einem toleranten Brandenburg an den Bauzaun sprayen. Das ist eine große Herausforderung für die Teilnehmenden, denn jedem Team steht eine Fläche von zehn mal zwei Metern zur Verfügung, die am Abend fertig gestaltet sein soll. **Einmalige Foto- und Filmaufnahmen in dieser Zeit sind garantiert.**

Darüber hinaus hat an der Baustelle ganztags ein **Aktionscafé** für alle Gäste, Zuschauer und die Teilnehmenden geöffnet. Es wird **Kinder-Mal-Aktionen, Informationen rund um den Landtagsneubau, Angebote der Koordinierungsstelle der Landesregierung „Tolerantes Brandenburg“, aber auch Musik und Gelegenheit für entspannte Gespräche** geben. Die Schirmherren, Unterstützer und Sponsoren der Aktion werden Ihnen auch für Gespräche zur Verfügung stehen.

Der **Stadtjugendring Potsdam** hat als Veranstalter für die teilnehmenden Teams eine Menge vorbereitet: neben einem extra auf dem Bassinplatz eingerichteten Zeltlager werden am **Freitag- und am Samstagabend kulturelle Highlights** geboten. Zum gemeinsamen **Barbecue der Teilnehmer und der Presse mit den Schirmherren** am Freitagabend wird unter anderem ein **Breakdance-Live-Act der Spitzenklasse** vorgestellt werden. Da DJ NickNeck danach auflegt und vorauszusehen ist, dass der Abend etwas länger wird, bittet die Landeshauptstadt Potsdam die Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis dafür, falls es etwas lauter als gewohnt werden sollte.

Potsdam wird sich als guter Gastgeber präsentieren: Allen Teilnehmenden wurden vom Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg kostenlos Berlin-Brandenburg-Tickets zur Verfügung gestellt. Die Stadtverwaltung hat den Stadtjugendring bei den Vorbereitungen ebenso unkompliziert unterstützt wie die Verwaltungen des Landtages und des Finanzministeriums. Die BAM Deutschland AG hat den Bauzaun kostenlos zur Verfügung gestellt, wird die Aktionsflächen am Wochenende absperren, bei der Einrichtung des Aktionscafés und bei der Lösung logistischer Fragen behilflich sein. Die BAM stellt allen Teilnehmenden ein Aktions-T-Shirt zur Verfügung auf dem das Motto „208 Meter Toleranz“ mit nach Hause, in die Landkreise und kreisfreien Städte Brandenburgs und nach Berlin, getragen werden kann. Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt **Jann Jakobs** wird sich am Samstagabend, **nach Fertigstellung des 208-Meter-Open Air-Gemäldes**, auf besondere Weise bei den Jugendlichen bedanken.

Und danach? Darf zum einen gefeiert werden und zum anderen sind alle aufgefordert, Vorschläge zu unterbreiten, was nach 2013 mit dem bemalten Bauzaun werden soll. Eine Bewerbung eines Potsdamer Jugendzentrums liegt bereits vor.

Mit freundlichen Grüßen,

Ingrid Mattern
im Auftrag des Vorbereitungsteams